

**Biwak # 24**

**ECHO** ) ) )

**DER BERG  
RUFT ZURÜCK**

**25.05.-27.10.2019**

**Alpines Museum  
der Schweiz, Bern**

alpines museum  
alpines museum  
museo alpino  
muséalpin

Kennen Sie das sechsfache Echo der Toralp im Muotatal? Oder das Wanderecho des Creux du Van im Neuenburger Jura? Wussten Sie, dass es Stadtechos gibt, beispielsweise unter der Lorrainebrücke in Bern? Das Echo ist ein Natur- und Kulturphänomen, das Menschen seit jeher beschäftigt und fasziniert. Dennoch ist der Klangraum Alpen viel weniger vertraut als die Berglandschaft, die wir mit den Augen wahrnehmen.

**Biwak#24** ist eine Hör-Ausstellung, die in Zusammenarbeit mit Christian Zehnder, dem Musiker, Stimmkünstler und künstlerischen Leiter der Klangwelt Toggenburg entstand. Hauptexponat der Ausstellung sind Klänge, sieben Echoaufnahmen aus verschiedenen Regionen der Schweiz. Sie wurden mit einem hochsensiblen Kunstkopf-Mikrofon aufgezeichnet und vermitteln ein dreidimensionales Hörerlebnis der Echoorte. Zusätzlich gibt die Ausstellung Einblick in die Kulturgeschichte des Echos und in Echo-Phänomene, wie sie im Tierreich oder in technischen Anwendungen vorkommen. Die Hör-Ausstellung ist für blinde und sehbehinderte Menschen geeignet und Teil des SAC-Kulturprojekts 2019.

# VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 5. Juni 2019, 18 bis 20.15 Uhr

## BERGE ANSINGEN

Bern hat die Berge vor der Haustür. Entsprechend prächtig sind die Ausblicke auf die Alpen. Gemeinsam mit Stimmkünstler Christian Zehnder und Jodlerin Annelies Huser-Ammann spazieren Sie zu den schönsten Stadtberner Aussichtspunkten, üben einen Jodel ein und juchzen da und dort den Bergen entgegen.

Treffpunkt: Alpines Museum der Schweiz, **Fr. 30.-** (Keine Vorkenntnisse nötig), Anmeldung bis Mo, 3.6.: [booking@alpinesmuseum.ch](mailto:booking@alpinesmuseum.ch) (Plätze beschränkt)

Dienstag, 25. Juni 2019, 18.30 bis 19.30 Uhr

## EXKURSION IN DEN ECHOFREIEN RAUM

Zum Akustiklabor des Eidgenössischen Instituts für Metrologie gehört ein echofreier Raum. Das Institut in Wabern – der Ort, wo die Schweiz am genauesten misst – ermöglicht das Hören der absoluten Stille und den Besuch von weiteren Labors.

Treffpunkt: Eidgenössisches Institut für Metrologie, Lindenweg 50, 3084 Wabern, **Freier Eintritt**, Anmeldung bis Fr, 21.6.: [communication@mfk.ch](mailto:communication@mfk.ch) (Plätze beschränkt), Eine Zusammenarbeit mit dem Museum für Kommunikation

Montag, 2. September 2019, 7 bis 7.30 Uhr

## WECKRUF UNTER DER BRÜCKE

Frühmorgens, wenn die Vögel pfeifen und die Jogger keuchen, loten der Stimmkünstler Christian Zehnder und der Schlagzeuger und Perkussionist Julian Sartorius die Klangwelt des bekanntesten Echoortes von Bern aus: Unter dem Bogen der Lorrainebrücke

spielen die beiden Klangkünstler mit dem bis zu 10-fachen Echo.

Treffpunkt: Aareuferweg unter der Lorrainebrücke, Seite Botanischer Garten der Universität Bern, **Fr. 15.-** inklusive Kaffee vom Café Fleuri, Dank an den Botanischen Garten der Universität Bern.

Mittwoch, 18. September 2019, 18 Uhr

## WIE SICH MENSCH UND TIER DAS ECHO ZUNUTZE MACHEN

Blinde Menschen orientieren sich über Schnalzlaute und deren Echo im Raum. Auch im Tierreich hilft das Klang-Phänomen täglich: Die Fledermaus, der Delphin und der Wal nutzen die Reflexion von Schallwellen zur Orientierung und zum Beutefang. Wie Mensch und Tier mit dem Echo tricksen, erklären die blinde Laila Grillo in der Ausstellung im Alpines Museum der Schweiz und Stefan Hertwig, Leiter der Abteilung Wirbeltiere, in der Sammlung des Naturhistorischen Museums Bern.

Treffpunkt: Alpines Museum der Schweiz, Biwak-Eintritt **plus Fr. 5.-**, Anmeldung bis Mo, 16.9.: [booking@alpinesmuseum.ch](mailto:booking@alpinesmuseum.ch) (Plätze beschränkt), Eine Zusammenarbeit mit dem Naturhistorischen Museum Bern

Sonntag, 6. Oktober 2019, 17 Uhr

## NACHHALL IM TUNNEL

Der Bremgartentunnel verbindet die zwei Flussufer der Aareschlaufe. Und klingt phänomenal. Der Schlagzeuger und Perkussionist Julian Sartorius bringt ihn zum Schwingen.

Treffpunkt: 16.45 Uhr bei der Bushaltestelle Bern Fährstrasse (Bus Nr. 21 Richtung Bremgarten Stuckishaus), **Fr. 15.-** inklusive Glühwein, Anmeldung bis Do, 3.10.: [booking@alpinesmuseum.ch](mailto:booking@alpinesmuseum.ch) (Plätze beschränkt), In Partnerschaft mit dem Multimediafestival BergBuchBrig

## ECHO-TREKS

Der Berg ruft und wir rufen in die Berge: Begleiten Sie den Echo-Jäger Christian Zehnder durch die Echoräume der Natur. Route und weitere Informationen: [www.alpinesmuseum.ch/echo-treks](http://www.alpinesmuseum.ch/echo-treks)

Samstag, 15. bis Sonntag, 16. Juni 2019

### 2 TAGE: JUTZEN AM BERG UND MIT DEM BERG

Erfahrung von natürlichen, archaischen Echoräumen in der Natur. Leitung: Marcello Wick (Stimmexperimentierer), Stephan Siegrist (Bergsteiger) und Christian Zehnder

Anmeldung: [www.klangwelt.swiss/echotrek-2-tage](http://www.klangwelt.swiss/echotrek-2-tage)

Freitag, 2. bis Sonntag, 4. August 2019

### 3 TAGE: BERG-TOUR IN DIE ECHOKATHEDRALEN DES PIZ ELA

Vom Widerhall im Fels und in uns selbst. Leitung: Dr. Lukas Peter (Dozent für Philosophie an der Universität St. Gallen) und Christian Zehnder

Anmeldung: [www.klangwelt.swiss/echotrek-3-tage](http://www.klangwelt.swiss/echotrek-3-tage)

## WORKSHOP: DER STADT ZUHÖREN

### Für Gruppen und Schulklassen:

Das Echo unter der Lorrainebrücke gehört zu den akustischen Höhepunkten von Bern, die Stadt hört sich aber auch andernorts ausserordentlich an. Auf einem Spaziergang vertiefen Sie sich in den Eigenklang der Stadt, lassen unterwegs akustisch interessante Räume schwingen und diskutieren, wie hörens-wert Bern ist. Der Spaziergang endet im Alpinen Museum der Schweiz, wo Sie sich, neben anderen Echoaufnahmen, Julian Sartorius Lorraineecho-Komposition anhören.

Schulklassen lernen oder repetieren zusätzlich die Grundlagen zur Physik des Schalls und des Echos, erproben das Gelernte in städtischen Klangräumen und suchen einen Stadtteil nach seinen hörens-wertesten Klängen ab.

Treffpunkt: Aareuferweg unter der Lorrainebrücke, Seite Botanischer Garten der Universität Bern, Dauer: 75 Minuten (Schulklassen 90 Minuten), Gruppen: **Fr. 190.-** plus Biwak-Eintritte (Fr. 5.-), Schulklassen: **Fr. 160.-** (freier Museumseintritt), ab 6. Klasse, Sek I und II, Gymnasium, Berufsschule (v.a. Musik, Physik und NMG), Anmeldung und Beratung: [booking@alpinesmuseum.ch](mailto:booking@alpinesmuseum.ch) oder 031 350 04 42

Alpines Museum der Schweiz

Helvetiaplatz 4, 3005 Bern

www.alpinesmuseum.ch

031 350 04 40, info@alpinesmuseum.ch

Dienstag bis Sonntag: 10 bis 17 Uhr

Mardi à Dimanche: 10 à 17 heures

Eintritt: Fr. 5.– (nur Echo-Ausstellung) / Fr. 16.– (ganzes Museum)

Entrée: Fr. 5.– (seulement exposition «Echo»), Fr. 16.– (tout le musée)

Wir danken für die freundliche Unterstützung | Pour leur précieux soutien, nous remercions:

**MIGROS**  
kulturprozent

LANDIS & GYR STIFTUNG

Yvonne Gozon Amstutz

Stifter des Alpines Museums der Schweiz | Institutions porteuses:



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI  
Bundesamt für Kultur BAK

Club Alpin Suisse CAS  
Club Alpino Svizzero  
Schweizer Alpen-Club  
Club Alpin Svizzer



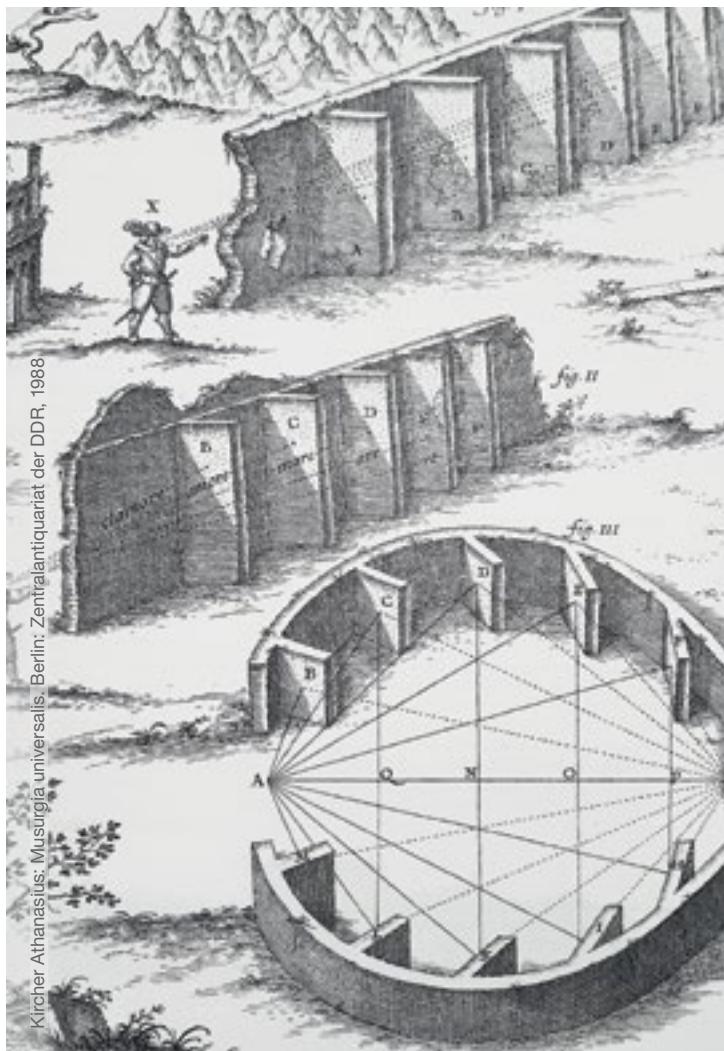
Kanton Bern  
Canton de Berne



Stadt Bern







**Biwak # 24**

**ECHO )))**

**LA MONTAGNE  
RÉPOND**

**25.05.-27.10.2019**

**Musée Alpin  
Suisse, Berne**





Connaissez-vous le sextuple écho de la Toralp dans le Muotatal? Ou l'écho vagabond du Creux du Van dans le Jura neuchâtelois? Saviez-vous qu'il existe des échos urbains, par exemple sous le pont Lorraine à Berne?

L'écho est un phénomène naturel et culturel qui préoccupe et fascine l'homme depuis la nuit des temps. Pourtant, l'espace acoustique des Alpes nous est moins familier que leurs lumineux paysages.

**Biwak#24** est une exposition acoustique née d'une collaboration avec Christian Zehnder, musicien, artiste vocal et directeur artistique de «Klangwelt Toggenburg». Les enregistrements, réalisés au moyen d'un microphone ultrasensible, donnent un rendu tridimensionnel des parois d'écho. De plus, l'exposition donne un aperçu de l'histoire culturelle de l'écho et des phénomènes de ce type tels qu'ils se manifestent dans le règne animal ou dans les applications techniques. L'exposition acoustique, adaptée à la visite par les personnes aveugles et malvoyantes, fait partie du projet culturel 2019 du CAS.

# MANIFESTATIONS

en langue allemande

Mercredi 5 juin 2019, 18 à 20 h 15

## CHANTER LA MONTAGNE

Berne est au seuil des montagnes, on y jouit d'une vue splendide sur les Alpes. Avec l'artiste vocal Christian Zehnder et la yodleuse Annelies Huser-Amman, vous ferez la promenade des plus beaux points de vue de la ville de Berne et tenterez l'expérience de chanter le yodel face aux montagnes.

Rassemblement: Musée Alpin Suisse,

**Fr. 30.-** (aucune connaissance préalable nécessaire). Inscription jusqu'au lundi 3.6. auprès de: [booking@alpinesmuseum.ch](mailto:booking@alpinesmuseum.ch) (nombre limité de places)

Mardi 25 juin 2019, 18 h 30 à 19 h 30

## EXCURSION DANS LA SALLE ANÉCHOÏQUE

Le laboratoire d'acoustique de l'Institut fédéral de métrologie est équipé d'une chambre anéchoïque. Situé à Wabern, le lieu par excellence de la mesure précise en Suisse, cet institut permet l'écoute du silence absolu et la visite d'autres laboratoires.

Rassemblement: Institut fédéral de métrologie, Lindenweg 50, 3084 Wabern, **entrée libre**. Inscription jusqu'au vendredi 21.6.: [communication@mfk.ch](mailto:communication@mfk.ch) (nombre limité de places), Une collaboration avec le Musée de la communication.

Lundi 2 septembre 2019, 7 à 7 h 30

## DIANE SOUS LE PONT

Le matin tôt, dans le chant des oiseaux et le halètement des joggeurs, l'artiste vocal Christian Zehnder et le batteur et percussionniste Julian Sartorius appellent les échos du plus connu des

sites bernois d'écho, sous l'arche du pont Lorraine. Ils vont jouer là avec des échos se répercutant jusqu'à dix fois.

Rassemblement: Aareuferweg sous le pont Lorraine, côté jardin botanique de l'Université de Berne, **Fr. 15.-** y compris café du Café Fleuri. Nous remercions le jardin botanique de l'Université de Berne.

Mercredi 18 septembre 2019, 18 h

## COMMENT L'HOMME ET L'ANIMAL UTILISENT L'ÉCHO

Les aveugles s'orientent grâce à l'écho du claquement des doigts ou de la langue dans l'espace. Dans le règne animal, ce phénomène acoustique est aussi couramment mis à profit : la chauve-souris, le dauphin et la baleine utilisent la réflexion d'ondes sonores pour s'orienter et pour capturer leurs proies. Vous saurez comment l'homme et l'animal jouent avec l'écho en écoutant l'aveugle Laila Grillo dans l'exposition «Echo» au Musée Alpin Suisse, et Stefan Hertwig, responsable du secteur des vertébrés, dans les collections du Musée d'histoire naturelle de Berne.

Rassemblement: Musée Alpin Suisse, entrée au Biwak plus **Fr. 5.-**. Inscription jusqu'au lundi 16.9: [booking@alpinesmuseum.ch](mailto:booking@alpinesmuseum.ch) (nombre limité de places). En collaboration avec le Musée d'histoire naturelle de Berne.

Dimanche 6 octobre 2019, 17 h

## RÉPLIQUE DANS LE TUNNEL

Le tunnel de Bremgarten relie les deux rives de la rivière dans les méandres de l'Aar. Son son est exceptionnel. Le batteur et percussionniste Julian Sartorius y fait vibrer ses compositions.

Rassemblement: 16 h 45 à l'arrêt de bus Bern Fahrstrasse (bus no. 21 direction Bremgarten

Stuckishaus), **Fr. 15.-** y compris vin chaud. Inscription jusqu'au jeudi 3.10.: [booking@alpinesmuseum.ch](mailto:booking@alpinesmuseum.ch) (nombre limité de places). En partenariat avec le festival multimédia BergBuchBrig.

## EXCURSIONS D'ÉCHOS

en langue allemande

La montagne appelle et nous lançons des appels dans la montagne: accompagnez le chasseur d'échos Christian Zehnder dans les espaces générateurs d'échos en nature.

Itinéraires et autres informations:  
[www.alpinesmuseum.ch/echo-treks](http://www.alpinesmuseum.ch/echo-treks)

Samedi 15 et dimanche 16 juin 2019  
**2 JOURS: LA YOUTSE À LA MONTAGNE ET AVEC LA MONTAGNE**

Expérimenter les espaces d'échos naturels et archaïques en nature. Accompagnement: Marcello Wick (expérimentateur vocal), Stephan Siegrist (alpiniste) et Christian Zehnder

Inscription: [www.klangwelt.swiss/echotrek-2-tage](http://www.klangwelt.swiss/echotrek-2-tage)

Vendredi 2 au dimanche 4 août 2019  
**3 JOURS: EXCURSION ALPINE DANS LES CATHÉDRALES D'ÉCHOS DU PIZ ELA**

De l'écho résonnant dans les falaises et en nous-mêmes. Accompagnement: Dr. Lukas Peter (professeur de philosophie à l'Université de Saint-Gall) et Christian Zehnder

Inscription: [www.klangwelt.swiss/echotrek-3-tage](http://www.klangwelt.swiss/echotrek-3-tage)

## ATELIER: ÉCOUTER LA VILLE

en langue allemande

**Pour groupes et classes**

**d'école:** L'écho renvoyé par l'arche du pont Lorraine fait partie des trésors acoustiques de Berne, mais la ville en recèle d'autres. Au cours d'une promenade, vous vous familiariserez avec les sons de la ville, vous éveillerez en chemin des vibrations acoustiques intéressantes et discuterez le charme des sons urbains. La promenade se termine au Musée Alpin Suisse où vous entendrez les improvisations du compositeur Julian Sartorius évoquant l'écho du pont Lorraine et d'autres enregistrements d'échos.

Pour les écoles, ce sera l'occasion d'apprendre ou de répéter les bases de la physique des sons, et d'exercer la leçon dans des espaces sonores de la ville. À quoi s'ajoutera la recherche d'un quartier de la ville en fonction de lieux acoustiquement caractéristiques.

Rassemblement: Aareuferweg sous le pont Lorraine, côté jardin botanique de l'Université de Berne. Durée: 75 minutes (écoles 90 minutes). Groupes: **Fr. 190.-** plus entrée au Biwak (Fr. 5.-). Classes d'école: **Fr. 160.-** (entrée libre au musée). Dès la 6<sup>e</sup> classe, école secondaire I et II, gymnase, école professionnelle (principalement musique et physique). Inscriptions et conseils: [booking@alpinesmuseum.ch](mailto:booking@alpinesmuseum.ch) ou [031 350 04 42](tel:0313500442)

